

17 österreichische Klimabündnis Konferenz 2008
7. bis 8. Oktober Klosterruine Arnoldstein im Dreiländereck Österreich / Italien / Slowenien

**„Grenzenloser Klimaschutz“
Regionale Perspektiven für ein globales Problem**

Das Klimaproblem

Das Ökosystem Erde wird seit dem Beginn der industriellen Revolution immer stärker mit Methan, Lachgas und CO₂ belastet. Durch den immensen Energieverbrauch und der weltweiten Waldzerstörung lassen sich in den letzten Jahrzehnten immer öfter Erwärmungsschübe feststellen.

Die Klimagerechtigkeit

Experten warnen vor einer weiteren Beschleunigung dieser Trends. Aufgrund der international unzureichenden Klimapolitik hat z.B. der Anstieg des Erdölpreises zur Folge, dass Kohle für viele arme Länder die einzig leistbare Energieform geworden ist. Diese Überlebens-Emissionen sind ein Grund mehr für den weltweiten CO₂ Anstieg. Während bei uns Luxus-Emissionen wie der Energieverbrauch durch stand-by diskutiert wird, müssen Millionen von Menschen auf die Grundversorgung mit Kohle zurückgreifen, die gegenwärtig nur ein Fünftel des Ölpreises kostet. Ausgerechnet der explodierende Ölpreis hat dem Klimaschutz also mehr geschadet als genutzt.

Die Klimamatrix

Die gegenwärtigen Entwicklungen zeigen uns wie vernetzt unsere Welt ist. Der Klimawandel, der Ölpreisanstieg und sogar die Lebensmittelkrise können nicht voneinander getrennt werden. Das Erkennen globaler Zusammenhänge ist aber die Voraussetzung für effizienten Klimaschutz.

Nur wenn wir uns mit den globalen Kreisläufen auseinandersetzen, kommen wir zu zukunftsfähigen Lösungen. Werden sie ausgeblendet, wird Klimaschutz leicht zur Durchsetzung von Interessen mächtiger Wirtschaftszweige missbraucht. Besonders drastisch zeigt uns dies der Zusammenhang zwischen Lebensmittelpreisen und Biospritproduktion.

Die Klimapartnerschaft

Die Zeiten wo wir im Treibhaus der Worte unsere Gemüter erhitzen sind vorbei – nun müssen wir handeln. Die Lösung eines globalen Problems wie dem Klimawandel erfordert grenzüberschreitendes Miteinander nicht nur zwischen Alpen und Amazonasvölker sondern auch hier mitten in Europa muss das Gemeinsame vor dem Trennenden stehen.

Die Klimakonferenz

Bei der 17. österreichischen Klimabündnis Konferenz 2008 auf der Klosterruine Arnoldstein am 7. und 8. Oktober steht neben den Fachvorträgen über die verschiedenen Aspekte des Klimaproblems der grenzüberschreitende Charakter im Zentrum. Eine offizielle Delegation der indianischen Völker Amazoniens wird darauf aufmerksam machen, dass Klimaschutz grenzenlos sein muss.

Der Klimacountdown

Christiane Grefe wird das Hauptreferat halten. In ihrem Bestseller „Der globale Countdown“, beschreibt sie, die oft ignorierten Zusammenhänge welche unseren Planeten und unsere Demokratien ins Wanken bringen. Finanz- und Energieströme müssen in zukunftsfähige Bahnen gelenkt werden. Rückschritte in Richtung eines falsch verstandenen Nationalismus werden in einer globalisierten Welt fatale Folgen nach sich ziehen.

Christiane Grefe Redakteurin bei *Zeit*, *Süddeutsche Zeitung*, *Magazin*, *Wochenpost* und *GEO-Wissen*. Schrieb unter anderem auch das Buch *Klimawechsel. Von der fossilen zur solaren Kultur*, gemeinsam mit Hermann Scheer und Carl Amery. Ihr Analysen zeigen ganz klar, dass das Klimaproblem „die Summe aller Fehler ist“ und es auf dem Raumschiff Erde keine Passagiere sondern nur eine Besatzung gibt.

Die Klimaerlösung

Wie man in einer globalisierten Wirtschaft durch regionales Engagement Lösungen findet zeigen die vorgestellten Projekte. Wohnen in einem Passivhaus, Leben in einer energieautarken Gemeinde, Ernährung im Einklang mit dem Klima, Mobilität in der Zukunft – all diese Themen werden behandelt. Experten wie der Geschäftsführer des Klimafonds Ingmar Höbarth, Markus Kottek vom Kärntner Klimainstitut, etc.

Die Klimazukunft

Der Klimawandel schreitet voran. Wie wir Menschen müssen sich auch viele Pflanzen anpassen. Wir werden am Beispiel des Weinbaus in Arnoldstein, Koper/Slowenien & Cormons/Italien den Klimawandel verköstigen..

Ein Höhepunkt der Klimakonferenz wird die Verleihung des *energy globe kärnten* durch *energie:bewusst* Kärnten sein.

Die Klimaschule

Integrativer Bestandteil des Klimabündnis Treffens ist der Erfahrungsaustausch von SchülerInnen aus der Region. Eine prämierte Schülerzeichnung wird durch Projektion auf eine große Leinwand (2,5 m x 4 m) direkt vor Ort von den SchülerInnen gemalt werden. Das große Bild wird als gemeinsames Werk das uns alle verbindet präsentiert werden.

Die Klimaexkursion

Zum Abschluss gibt es eine Exkursion auf das Sonnenobservatorium Kanzelhöhe. Die CO2 Einsparungen durch die Fernwärme Arnoldstein werden ebenso wie das Bürohaus der ARGE Erneuerbaren Energie in Villach in der Praxis begutachtet werden. Zu guter letzt wird die Behaglichkeit von Passivhäusern in Schiefing zeigen wie gemütlich Klimaschutz sein kann.

Programmüberblick

9.00 bis 10:00 Uhr Anmeldung & Bio & Fair Trade Begrüßungsfrühstück

Moderation: • Mag. Ernst Sandriesser • Mag. Hans Peter Premur
unterstützt vom „Klima-Meter“ Puppentheater von Andreas Ulbrich

10:00 **Begrüßung**

- Bgm. Erich Kessler • LR Mag. Nicole Cernic
- Bischof Dr. Alois Schwarz • Superintendent Manfred Sauer
- Mag. Wolfgang Mehl (Klimabündnis Österreich)
- Präsentation der Gemeinde Arnoldstein

10:30 – 12:00 Uhr

Der globale Countdown

Vortrag und Diskussion Christiane Grefe

12:00 - 12:30

Das Weltklima und unser Amazonas-Regenwald

Domingos Barreto (Präsident Foirn) und Renato Matos (weiteres Vorstandsmitglied)
Vortrag der Klimabündnispartner vom Rio Negro - Brasilien gemeinsam mit
Alternativnobelpreisträger Hans Kandler

12:30 – 13:00

Präsentation des Regenwald-Großbildes

gemalt von SchülerInnen der Schulen des Dreiländereckes Österreich / Italien / Slowenien

13:00 – 14:30 Bio & Fair Trade Mittagspause

14:30 – 16:30

Kurzreferate zum Themenschwerpunkt Klimagerechtes Wohnen & Arbeiten

- Passivhaus – kommunaler/sozialer Wohnbau)
- Fernwärmeversorgung
- Raumplanung -Nachhaltige Strategien

Die Referenten:

DI Gerhard Moritz (energiebewusst kärnten)

Ing. Armin Themessl (AAE,)

DI Martin Weiss (IG Passivhaus),

"Industriebauten im Passivhausstandard" DI Christof Müller (Weissenseehaus)

DI Gerhard Kopeinig (arch & more)

DI Richard Obernosterer klimaaktiv initiative wohnmodern

16:30 – 17:00 Bio & Fair Trade Kaffeepause

17:00 – 18:30

Klimabeiratung / Mitgliederversammlung (17:00 – 18:00)

18:00 – 19:00

19.30 – 21:00 Uhr Abendessen auf Einladung LHStv. Ing. Reinhart Rohr - BIO & FAIR TRADE in der Alpen Adria Region (jeweils eine Spezialität aus Slowenien, Italien & Österreich)

Klimawandel am Beispiel des Weinbaus: Vergleich Arnoldstein, Koper/Slowenien & Cormons Italien Inklusive Weinverkostung

Preisverleihung des energy globe kärnten & die drei Preisträger der Ökostaffel 2008

Mittwoch: 8.Oktober

09:00 -10:00 Uhr

Die Sonne und unser Klima

Mag. Wolfgang Otruba (Sonnenobservatorium Kanzelhöhe)

Das Alpen Adria Klima in Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft

Mag. Dr. Markus Kottek (KIKS - Kärntner Verein für Klimaschutz)

10:30 – 11:00

Der Klimafonds

Ingmar Höbarth (GF „der Klima-und Energiefonds der Bundesregierung“)

10:00 – 11:30 Pause

11:30 – 12:30

Kurzreferate zum Themenschwerpunkt:

Energieautarke Gemeinde Kötschach Mauthen (Sabine Bartel)

Solare Mobilität - Oliver Hromada (Eurosolar Kärnten)

Die Klimabündnis Projekte

Ab 13: 00 Uhr Exkursion

Fernwärme Arnoldstein

Sonnenobservatorium Kanzelhöhe

AAE Bürohaus

Passivhäuser in Schiefing